C

In Leib.

Etliche loben die Bletter sehr wider das Seitenstechen / vnd husten / so man sie zu Puluer stöst/vnd zu trincken gibt.

* Die Beer dieses Gewechß 10. oder 12. eyngenomen / treiben denjenigen / so den Grimmen haben/den zähen Schleim auß dem Leibe.*

Aussen.

So jemandt verrenckte oder verhärte Glieder hett/der siede diese Wurtzeln / vnd bähe den Gebrästen darmit / es hilfft / denn es zerweicht vnnd zerlöset treffenlich wol die harte Beulen am gantzen Leibe.

Diese Bletter pflegt man zu hencken an die Stricke/ daran Speckseiten oder gesaltzen Fleisch hanget / denn mit seinen Stacheln wehren sie den Meusen / daß sie nicht darzu können. Die Vögel suchen jre Nahrung an diesen Beeren.

Der gemeine Mann gläubt/daß die geweyheten Zweige dieses Baums vber die Thür auffgehenckt/für dem Donner bewahren sollen/ * ist aber mehr ein Aberglaub.*

Walddisteln heissen Lateinisch Agrifolium. Spanisch Azebo. Frantzösisch Hons. vnd Honsson. Niderländisch Hulst.*

Vom Hagdorn. Cap. XLII.

Hagdorn. Oxyacantha. Acuta Spina.

D

Gestallt.

HAgdorn ist ein Baum voller Dornen/ außgenommen die Bletter/die sind zertheilt wie im Eppich. Tregt weisse Blumen/die hangen an einander wie Dolden. Die Früchte erscheinen rot/völlig/ feyst/haben jnnwendig Kernen/hangen an langen Stilen. Im Herbst werden sie zeitig/ vnnd bleiben an seinem Baum biß auff den Winter. Die Wurtzel ist sehr zerspalten/begibt sich tieff in die Erden.

* In Italia an etlichen orten nennet man es Prunum albam, oder Azarollum sylueſtrem,

uestrem, dieweil der rechte Azarollus, welcher ist Mespilus Arona Diosc. dareyn ge- A
pfropfft/gar leichtlich bekommet.*

Stell.

Hagdorn wechst viel in Teutschlanden/ in Wälden vnd andern orten.

Natur/ Krafft/ vnd Wirckung.

Hagdorn ist einer subtilen durchdringenden Natur.

In Leib.

Die Wurtzel klein gestossen/ vnd vbergelegt/ zeucht auß dem Leib die Spreissen/ Dorn/ Pfeil/ vnd dergleichen.

* Das Wasser auß den roten Beeren oder Frucht mit fleiß destilliert zu einem Wasser/ ist gut zu gebrauchen wider den Lendenstein/ vnd an vielen orten in Sachsen wol bekannt.

Die Beer seyn gut zu der Ruhr vnnd vbrigen Fluß der Weiber/ die Kern aber braucht man auch für den Stein.*

Hagdorn heist Griechisch ὀξυάκανθα. Arabisch Amyrbaris. Lateinisch Acuta spina. Welsch Bagaia. Spanisch Pirlitero. Frantzösisch Aubespine. Behmisch Hloh.

Von Sawrach/ Sawrdorn/ Peisselbereen. Cap. XLIII.

Sawrach/ Sawrdorn/ Peisselbeer. Berberis.

B

Gestallt.

SAwrach ist ein kleiner staudechter Baum/ von einer Wurtzeln schossen viel Gerten/ gleich wie in der Haselstauden/ vnter denen etliche mit der zeit (wiewol schwerlich) herfür dringen/ gleich wie ein Baum. Von vnten biß oben an hat er sehr stachlechte/ lange/ weißlechte/ vnnd nicht sehr harte Dornen/ vnd stehen jhrer allwegen drey an einander. Die Rinde deß gantzen

Baums